

Niederschrift

Gremium	Sitzung - KRB/007(V)/10			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	Donnerstag, 04.02.2010	Feuerwache Nord, Peter-Paul-Str. 12 Krisenstabsraum	17:00Uhr	19:30Uhr

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Ausschusses für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten und begrüßt die Stadträte sowie die Vertreter der Verwaltung und Gäste. Er stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:

3 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

3. Genehmigung der Niederschrift vom 07.01.2010

Die Niederschrift wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:

2 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

**4. Fortschreibung des Feuerwehrkonzeptes der Landeshauptstadt
Magdeburg
- Beschluss Nr. 1533-43(III) 01 und Nr. 1418-48 (IV) 07
Vorlage: DS0523/09**

Herr Langenhan gibt einführende Informationen zur vorliegenden Drucksache. Er macht Ausführungen zur vorgesehenen Einführung der Feuerwehrrente.

Herr Herbst fragt nach der Ersatzbeschaffung der Fahrzeuge.

Herr Langenhan äußert, dass die Mittel bereits in den letzten Jahren im Haushalt eingeplant waren, konnten aber aufgrund der Haushaltssituation nicht umgesetzt werden. Es gibt Fahrzeuge, die teilweise 17 Jahre alt sind. Pro Fahrzeug gibt es eine Gesamtdauer von 20 Jahren. Hier muss eine schrittweise Umsetzung erfolgen. Auch bei den Fahrzeugen erfolgt eine entsprechende Rotation.

Herr Schilling fragt nach, ob es in letzter Zeit zu einem Personal- bzw. Fahrzeugmangel gekommen ist.

Hierzu äußert **Herr Langenhan**, dass die Stadt Magdeburg nie an ihre Grenzen gekommen ist.

Herr Benz legt dar, dass es jetzt dringend notwendig ist, dass neue Fahrzeuge angeschafft werden. Die vorhandenen Fahrzeuge werden entsprechend ihres Alters eingesetzt.

Herr Schulze informiert, dass die Feuerwehrrente durch das Land initiiert wurde. Hiermit soll die Arbeit der Feuerwehrleute anerkannt werden.

Herr Tietge fragt nach, wie hoch die Aufwandsentschädigung ist.

Herr Langenhan äußert, dass nur Führungskräfte eine Aufwandsentschädigung erhalten. Ehrenamtliche Mitglieder bekommen keine Entschädigung.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

5. Neubau Freiwillige Feuerwehr Olvenstedt
 Vorlage: A0240/09

Über den Antrag A0240/09 wird wie folgt abgestimmt:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

5.1. Neubau Freiwillige Feuerwehr Olvenstedt
Vorlage: S0393/09

Die Ausschussmitglieder nehmen die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

6. Vertretungsverbot gemäß § 30 Abs. 3 der Gemeindeordnung des
Landes Sachsen-Anhalt
Vorlage: DS0472/09

Herr Keller gibt ausführliche Informationen zur vorliegenden Drucksache.

Herr Müller fragt nach, weshalb Herr Bitter nicht selbst reden darf. Weiterhin möchte er wissen, weshalb die Stellungnahme von Herrn Bitter erst in der heutigen Sitzung ausgereicht wird. Er stellt den Geschäftsordnungsantrag zur Vertagung des Tagesordnungspunktes.

Herr Platz führt aus, dass die Verwaltung ist seit August 2009 mit Herrn Bitter im Gespräch sei. Seit dieser Zeit soll Herr Bitter Stellung nehmen. Er wurde von der Verwaltung mehrfach erinnert. Dann hat die Stadt im November 2009 die Drucksache eingebracht. Es gäbe sicherlich die Möglichkeit, dass Herr Bitter zu Wort kommt.

Herr Hoffmann spricht sich gegen die Vertagung aus. Die Entscheidung ist eindeutig. Er fragt nach, ob Herr Bitter noch Mandate gegen die Stadt hat.

Herr Marske informiert, dass Herr Bitter momentan noch ein Mandat gegen die Stadt hat.

Herr Haller ist der Auffassung, dass Herr Bitter die Sache verzögert und ist gegen die Vertagung.

Frau Szydzick würde sich gern mit der Stellungnahme von Herr Bitter beschäftigen und plädiert für den Geschäftsordnungsantrag von Herrn Müller.

Herr Herbst ist ebenfalls gegen die Vertagung. Die Rechtslage ist eindeutig und Herr Bitter höchstwahrscheinlich seine Meinung nicht ändern wird.

Herr Tietge spricht sich auch gegen die Vertagung aus, es sei denn die Stellungnahme von Herrn Bitter gibt etwas her.

Abstimmungsergebnis zum GO-Antrag:

2 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Herr Müller fragt nach, welche Gründe es gibt, die Drucksache jetzt öffentlich zu behandeln.

Herr Keller legt dar, dass bei einem berechtigten Interesse Dritter die Drucksachen in Nicht-öffentlichkeit zu behandeln sind. Dies ist ein sogenannter Schutzstatus. Auf Bitte von Herrn Bitter hat die Verwaltung hier nochmals geprüft. Da es um eine reine Gesetzeslage geht, besteht die Möglichkeit, die Drucksache in öffentlicher Sitzung zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
1 Enthaltung

Herr Hoffmann stellt den Geschäftsordnungsantrag, Frau Schubert die Möglichkeit zu geben, sich dem Ausschuss vorzustellen.

Die anwesenden Ausschussmitglieder sind damit einverstanden. Der Punkt wird unter dem TOP „Verschiedenes“ genommen.

7. Neufassung der Satzung für den "Eigenbetrieb Kommunales Gebäudemanagement der Landeshauptstadt Magdeburg"
Vorlage: DS0554/09
-

Frau Kobow legt dar, dass die Einführung der Doppik der Anlass für die Neufassung der Satzung war.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

8. 2. Änderungssatzung der Straßenreinigungsgebührensatzung
Vorlage: DS0563/09
-

Frau König informiert, dass die Gebühren die Gehbah- und Fahrbahnreinigung im Jahr 2010 gleich bleiben. Die Gebühren für die Radwegreinigung wurden reduziert. Hier erfolgt erstmalig im Jahr 2010 die Reinigung nach Bedarf. Die Kalkulation ist so, dass hier einmal wöchentlich gereinigt wird.

Herr Herbst fragt nach, ob nach diesem Winter mit einer erneuten Gebührenanpassung zu rechnen ist.

Frau König legt dar, dass die Gebühren 2010 über dem kalkulierten Betrag liegen werden, diese aber erst im Haushaltsjahr 2011 wirksam werden und somit in der Planung berücksichtigt werden. Es wird also keine Auswirkungen auf die Gebührensatzung geben.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

9. 2. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung vom 01.
Dezember 2005
Vorlage: DS0594/09

Über die Drucksache wurde wie folgt abgestimmt:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

9.1. 2. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung vom 01.
Dezember 2005
Vorlage: DS0594/09/2

Über den Änderungsantrag DS0594/09/2 wurde wie folgt abgestimmt:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

10. Rücknahmemöglichkeiten für gebrauchte Energiesparlampen
Vorlage: A0195/09

Über den Antrag A0195/09 wird wie folgt abgestimmt:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

10.1. Rücknahmemöglichkeiten für gebrauchte Energiesparlampen
Vorlage: A0195/09/1

Über den Änderungsantrag A0195/09/1 wird wie folgt abgestimmt:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

10.2. Rücknahmemöglichkeiten für gebrauchte Energiesparlampen
Vorlage: S0368/09

Der Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

11. Aberkennung der Ehrenbürgerwürde
Vorlage: A0082/09

Herr Herbst informiert, dass sich der Kulturausschuss in seiner Sitzung ausführlich mit der Problematik befasst hat. Der Ausschuss kam zu dem Ergebnis, ein Kolloquium zu diesem Thema durchzuführen, möglichst bis zum Jahresende 2010. Bis dahin ist der Antrag zurückzustellen.

Die Mitglieder des Ausschusses für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten stimmen dem zu und vertragen den Antrag.

11.1. Aberkennung der Ehrenbürgerwürde
Vorlage: A0082/09/1

Vertagung!

- 11.2. Aberkennung der Ehrenbürgerwürde
Vorlage: S0186/09
-

Vertagung!

- 11.3. Aberkennung der Ehrenbürgerwürde
Vorlage: I0328/09
-

Vertagung!

12. Straßenbenennungen
Vorlage: A0196/09
-

Über den Antrag A0196/09 wird wie folgt abgestimmt:

0 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

- 12.1. Straßenbenennungen
Vorlage: S0369/09
-

Die Ausschussmitglieder nehmen die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

13. Breitband-Versorgung Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: A0202/09
-

Herr Böttcher gibt ausführliche Informationen zur vorliegenden Stellungnahme der Verwaltung. Die vom Land Sachsen-Anhalt beschlossene Richtlinie wurde am 22.12.2009 geändert, daher ist der vor der Stadt bereits gestellte Antrag nicht mehr förderfähig. Der Antrag wird von der Stadt nun neu formuliert.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

- 13.1. Breitband-Versorgung Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: S0404/09
-

Die Stellungnahme wird vom KRB-Ausschuss zur Kenntnis genommen.

14. Städtebauliche Belange (Andienung) und Sicherheitskonzept
Vorlage: A0209/09
-

Herr Gally legt dar, dass die Veröffentlichung des Wettbewerbes am 12.02.2010 erfolgt. Die Preisgerichtsverhandlung findet am 22.06.2010 statt.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme
0 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

- 14.1. Städtebauliche Belange (Andienung) und Sicherheitskonzept
Vorlage: S0414/09
-

Die Ausschussmitglieder nehmen die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

15. Gläsernes Rathaus II
Vorlage: A0226/09
-

Über den Antrag A0226/09 wird wie folgt abgestimmt:

1 Ja-Stimme
2 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

15.1. Gläsernes Rathaus II
Vorlage: S0007/10

Die Stellungnahme der Verwaltung wird von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

16. Wirken des Tierschutzbeirates der Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: A0230/09

Herr Dr. Kirchner macht Ausführungen zur vorliegenden Stellungnahme der Verwaltung.

Herr Haller spricht sich für die Neuberufung des Tierschutzbeirates aus, da die Stadt hier eine gewisse Verantwortung hat.

Herr Tietge äußert, dass das Tierheim am Wochenende geschlossen hat. Das ist keine gute Lösung, die am Wochenende die Bürger Zeit haben, um die Tiere auszuführen. Er unterstützt die Bildung eines Tierschutzbeirates.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

16.1. Wirken des Tierschutzbeirates der Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: S0406/09

Der KRB-Ausschuss nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

17. Verschiedenes

Entsprechend des GO-Antrages von Herrn Hoffmann stellt sich Frau Petra Schubert den Ausschussmitgliedern vor und informiert, dass sie sich als ehrenamtliche Seniorenbeauftragte beworben hat.

Bildung und Zusammensetzung AG Hauptstadtvertrag

Herr Platz informiert, dass es bereits unter dem alten Stadtrat eine Arbeitsgruppe zum Hauptstadtvertrag gab. Diese hat ihre Arbeit eingestellt, da der Hauptstadtvertrag ein Thema der Haushaltskonsolidierung war. Er richtet an die Fraktionen die Bitte, sich Gedanken darüber zu machen, ob man sich weiter mit dem Thema beschäftigen möchte, ansonsten ist das Thema zu den Akten zu legen.

Herr Müller legt dar, dass zu diesem Thema bereits für den September diesen Jahres ein parlamentarischer Abend angedacht ist. Somit sollte an der Sache festgehalten werden. Er wirbt für eine Arbeitsgruppe.

Herr Herbst äußert, dass vielleicht über die Bildung einer zeitweiligen AG nachgedacht werden sollte.

Herr Marske informiert, dass es sich bei dem Vertrag um ein gegenseitiges Geben und Nehmen handelt. Hier sollen neue Projekte entwickelt werden.

Herr Haller fragt nach, ob die Möglichkeit besteht, dass sich der Ausschuss im Zuge der Einführung der Doppik vielleicht noch im ersten Halbjahr 2010 mit dem Produkt des Haushaltes Dezernat I befasst.

Herr Platz wird die Sache mit dem FB 02 besprechen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

gez. Sören Ulrich Herbst
Vorsitzender

gez. Britta Becker
Schriftführerin

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadtrat Sören Ulrich Herbst

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Michael Hoffmann

Stadträtin Claudia Szydzick

Sachkundige Einwohner/innen

Sachkundiger Einwohner Ronald Bahrs

Sachkundiger Einwohner Sven Haller

Sachkundiger Einwohner Oliver Schilling

Geschäftsführung

Frau Britta Becker

Stadtrat Oliver Müller

Stadtrat Lothar Tietge

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Andreas Budde

Stadtrat Martin Rohrßen

Stadtrat Uwe Bitter